



**ASV** *Arbeitsgemeinschaft Schweizer Volkstanzkreise  
Association suisse des cercles de danse populaire  
Associazione svizzera dei gruppi di danza popolare  
Swiss Association of Folk Dance Clubs*

## Neuigkeiten aus der Vorstandsarbeit in Zeiten von Corona

### (Rundbrief light-spezial) – Botschaft der Präsidentin

Liebe Tänzerinnen und Tänzer der ASV!

Ein Virus hat uns alle zum zu Hause bleiben gezwungen, was unser geliebtes Hobby zum Stillstand brachte. Ich habe auf jeden Fall nicht für mich alleine getanzt. Die zusätzliche freie Zeit habe ich für anderes genutzt, unter anderem, um Musik von Tänzen auf mein neues Laptop zu laden.

Besonders wehmütig sass ich am 16. Mai zuhause, an dem Tag als das Frühlingstreffen hätte stattfinden sollen. Es durfte nicht sein. Jetzt, wo wieder Aussicht auf baldige Tanzanlässe besteht, hat sich der Vorstand daran gemacht, unsere nächsten Treffen zu planen. Es sieht ganz gut aus, sodass ich zuversichtlich bin, dass wir uns am Tanzleitertreffen im September und zu unserer Herbsttagung im November werden sehen können und dort auch wieder tanzen dürfen. Die meisten Gruppen fangen ihre regelmässigen Tanzabende nach den Sommerferien wieder an und kehren damit zu einem gewissen Normalzustand zurück. Dafür suche und entwickle ich, wie viele Tanzleiterinnen auch, spezielle Tänze und Tanzformen. Wir denken dabei an Tänze ohne Körperkontakt und an Tücher oder Stecken, um den Abstand zu halten, und sicher ohne Partnerwechsel. Ob wir das alles im September am TLT noch brauchen, ist zurzeit nicht klar. Eventuell wird das Thema des TLT anders als geplant sein.

Es ist auch noch offen, wo das nächste Frühlingstreffen stattfinden wird. Der VTK Aarau hat schon sehr viel vorbereitet, müsste aber einen neuen Termin finden, an dem die Halle und die Musik frei ist, doch das möchte er vorerst nicht tun. Der VTK Bern hat für 2021 schon mit den Vorbereitungen begonnen, möchte den Termin aber lieber um ein Jahr verschieben. Somit ist unklar, ob im Frühling 2021 ein Frühlingstreffen stattfinden wird, eventuell in anderer Art.

Was hingegen ziemlich feststeht und hoffentlich nicht geändert werden muss, ist, dass Matti Goldschmidt im November nach Morschach kommen wird. Möglicherweise wird aber auch er sein Programm anpassen müssen.

Ich hoffe sehr, dass ihr gesund seid und bleibt. Wenn wir uns an die Regeln halten, können wir dazu beitragen, dass es nicht zu einer zweiten Coronawelle kommt.

Astrid